

Kapitel 5: Digital Streetwork als Arbeitsfeld der mobilen Jugendarbeit

Lesen Sie die Frage und die dazugehörigen Antwortmöglichkeiten durch. Wenn Sie Ihre Wahl getroffen haben, finden Sie auf der jeweils folgenden Seite die Auflösung.

Wo lässt sich Digital Streetwork rechtlich einordnen?

- SGB II
- SGB VIII
- SGB IX

Wo lässt sich Digital Streetwork rechtlich einordnen?

- SGB II (*falsch*)
- SGB VIII (*richtig*)
- SGB IX (*falsch*)

Welche Grundlagen der sozialen Arbeit werden als besonders wichtig beschrieben? (Mehrere Antworten möglich)

- Ethikkodex
- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte
- Partizipation

Welche Grundlagen der sozialen Arbeit werden als besonders wichtig beschrieben? (Mehrere Antworten möglich)

- Ethikkodex (*richtig*)
- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (*richtig*)
- Partizipation (*falsch*)

An welches Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit ist „Digital Streetwork“ angelehnt?

- Aufsuchende Arbeit
- Einzelfallhilfe
- Beratung

An welches Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit ist „Digital Streetwork“ angelehnt?

- Aufsuchende Arbeit (*richtig*)
- Einzelfallhilfe (*falsch*)
- Beratung (*falsch*)

Was lässt sich unter „Pädagogischem Monitoring“ im Digital Streetwork verstehen?

- Die Auswertung eines Einzelgesprächs auf einer Chat-Plattform in den sozialen Medien.
- Die Beobachtung und das Filtern der Lebenswelt und Bedarf der Jugendlichen.
- Die Bildschirmzeiten der Adressat*innen werden ausgewertet.

Was lässt sich unter „Pädagogischem Monitoring“ im Digital Streetwork verstehen?

- Die Auswertung eines Einzelgesprächs auf einer Chat-Plattform in den sozialen Medien. *(Falsch)*
- Die Beobachtung und das Filtern der Lebenswelt und Bedarf der Jugendlichen. *(Richtig)*
- Die Bildschirmzeiten der Adressat*innen werden ausgewertet. *(Falsch)*

Was soll nicht über eine Netzwerkanalyse herausgefunden werden?

- Nutzungsverhalten
- Primäre Funktionslogiken
- Kognitive Reaktionen der Nutzer*innen

Was soll nicht über eine Netzwerkanalyse herausgefunden werden?

- Nutzungsverhalten (*falsch*)
- Primäre Funktionslogiken (*falsch*)
- Kognitive Reaktionen der Nutzer*innen (*richtig*)

Der Rahmen für die Handhabung eines pädagogisch professionellen Accounts legt lediglich den Themenschwerpunkt und den Kommunikationsweg fest.

- Wahr
- Falsch

Der Rahmen für die Handhabung eines pädagogisch professionellen Accounts legt lediglich den Themenschwerpunkt und den Kommunikationsweg fest.

■ Wahr (*falsch*)

■ Falsch (*richtig*)

Wieso ist es online schwieriger, Bindungsarbeit zu leisten?

- Gespräche finden seltener ungeplant statt.
- Es können keine Methoden der Gesprächsführung genutzt werden.
- Es fehlt die Gesprächskomponente der nonverbalen Kommunikation.

Wieso ist es online schwieriger, Bindungsarbeit zu leisten?

- Gespräche finden seltener ungeplant statt. *(Falsch)*
- Es können keine Methoden der Gesprächsführung genutzt werden. *(Falsch)*
- Es fehlt die Gesprächskomponente der nonverbalen Kommunikation. *(Richtig)*

Wofür braucht ein Account eine Verifizierung der Plattform?
(Mehrere Antworten möglich)

- Um für Nutzer*innen als professionelles Angebot sichtbar zu sein.
- Um einer Entfernung des Accounts vorzubeugen.
- Um Nutzer*innendaten weiterzuverarbeiten.

Wofür braucht ein Account eine Verifizierung der Plattform?
(Mehrere Antworten möglich)

- Um für Nutzer*innen als professionelles Angebot sichtbar zu sein. *(Richtig)*
- Um einer Entfernung des Accounts vorzubeugen. *(Richtig)*
- Um Nutzer*innendaten weiterzuverarbeiten. *(Falsch)*